



Aktz.:

Antwort zur Anfrage Nr. 1656/2016 der AfD-Stadtratsfraktion betr. Schäden durch Graffiti-schmierereien (AfD-Stadtratsfraktion)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Auf wie viel Euro belaufen sich die Schäden an öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen in Mainz durch Farbschmierereien in den Jahren 2014, 2015 und 2016?

Die Gebäudewirtschaft Mainz (GWM) ist für die Beseitigung von Farbschmierereien an städtischen Gebäuden zuständig. Der GWM kommt seit vielen Jahren die Aufgabe zu, die an städtischen Gebäuden widerrechtlich angebrachten Farbschmierereien (insbesondere Schriftzüge = TAGS) möglichst schnell wieder zu entfernen. Die umgehende Beseitigung von Farbschmierereien ist deshalb notwendig und wichtig, um den Sprühern die öffentliche Aufmerksamkeit zu entziehen.

Um möglichst schnell die Farbschmierereien beseitigen zu können, hat die GWM mit zwei Fachfirmen Rahmenverträge abgeschlossen. Nach Eingang einer entsprechenden Meldung erfolgt fernmündlich umgehend die Beauftragung einer dieser Firmen. Die Firmen haben die vertragliche Verpflichtung, innerhalb von zwei Tagen die beauftragte Leistung zu erbringen. Bei besonders oft betroffenen Gebäuden bzw. Fassadenteilen wird versucht, über technische Präventionsmaßnahmen wie beispielsweise spezielle Oberflächenbehandlung bzw. Spezialbeschichtungen den Beseitigungsaufwand zu minimieren.

Die GWM ist nicht für die Beseitigung von Farbschmierereien an Brückenbauwerken oder sonstigen Infrastrukturbauwerken zuständig. Beim Erkennen oder beim Meldungseingang einer illegalen Farbschmiererei an diesen öffentlichen Gebäuden wird der hier zuständige Wirtschaftsbetrieb umgehend informiert.

Die GWM hat für die laufende Beseitigung von Farbschmierereien und Schriftzügen an den städtischen Gebäuden im laufenden Jahr 2016 bisher 64.283,67 € aufwenden müssen. Im Vorjahr 2015 betragen die Aufwendungen für Beseitigungen von Farbschmierereien und Schriftzügen 39.062,-- €. Im Jahr 2014 waren es 44.002,99 €.

2. Liegen Erkenntnisse vor, wie hoch die Sachschäden an privaten Häusern und Gebäuden in Mainz in den Jahren 2014, 2015 und 2016 waren?

Nein.

3. Erhalten private Geschädigte eine finanzielle Unterstützung durch die Stadt oder das Land, um die Schäden zu beseitigen?

Nein.

4. Welche Maßnahmen ergreift die Verwaltung (evtl. in Zusammenarbeit mit der Polizei), um diesen Vandalismus einzudämmen?

Alle Farbschmierereien oder Schriftzüge, die an städtischen Gebäuden festgestellt werden, werden vor der Beseitigung fotografisch dokumentiert und umgehend zur Anzeige gebracht, da es sich um den Tatbestand der Sachbeschädigung handelt.

5. Zahlreiche Schmierereien tragen im Stadtgebiet das Kürzel "USM" für Ultra Szene Mainz, die über das Fanprojekt des FSV Mainz 05 durch Stadt und Land mit Steuergeldern finanziell gefördert werden. Welche Maßnahmen wurden Seitens der Verwaltung und des Vereins FSV Mainz 05 ergriffen, um dem Graffiti-Unwesen dieser Gruppierung entgegenzuwirken?

Die Verwaltung hat in Person der Bau- und Kulturdezernentin mit dem pädagogischen Leiter des Fanprojekts von Mainz 05, Herrn Thomas Beckmann, ein Gespräch geführt. Es soll nach Möglichkeiten gesucht werden, wie diese Farbschmierereien reduziert werden können. Für Anfang 2017 ist ein weiteres Gespräch geplant.

Mainz, 22. November 2016

Gez.

Marianne Grosse
Beigeordnete